

IT FREELANCER

FÜR SELBSTÄNDIGE UND EXISTENZGRÜNDER
IN DER COMPUTERBRANCHE

MAGAZIN

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt ZKZ 67539 | ISSN 1614-6425 | www.it-free.info

11,50 Euro • 17,90 CHF

AUFTRÄGE | RECHT | KNOW-HOW



**Projektfeld
Konsumgüter**

Vernetzt und intelligent

**Agenturen als
schwarze Schafe**

Schlechte Noten bekommen



**Industrie will 2013
mehr investieren**

Gute Projekt-Perspektiven

Top-Projekte in Versicherungen



Know-how über smarte IT lukrativ

Die Kostenfrage: Freelancer versus Festangestellter?

Sind IT-Freelancer teurer als Festangestellte? Nicht, wenn man die Produktivität einbezieht. Von Freiberuflerin Jacqueline Irrgang



Düsseldorf

Neuesten Meldungen zur Folge wird der Wohnraum immer knapper und damit teurer. Schuld daran sind die IT-Freelancer, die aufgrund horrender Tagessätzen den Markt leer kaufen. Sie residieren in Penthouse-Wohnungen und schauen mitleidig auf die armen Angestellten im IT-Bereich. Okay, diese Meldung ist eine Ente. Aber so ungefähr stellen sich die in-

ternen Mitarbeiter den klassischen IT-Freelancer vor.

Szenenwechsel

Montagmorgen, die IT-AG öffnet die Tore und herein strömen die Mitarbeiter. Mit Jute-Tasche bewaffnet gehen sie an ihren Arbeitsplatz, ziehen sich erst mal bequeme Birkenstock-Sandalen an, bevor sie sich den ersten Kaffee holen. Früher war die Welt noch in Ordnung. Da konnte man mit Zigarette und Kaffee an den Rechner und dort den ganzen Tag programmieren was das Zeug hält. Heute muss man in der Kälte stehen. Der einzige Trost: Es findet jetzt ein reger Austausch mit Gleichgesinnten statt. Da stehen sie sich nun gegenüber. Die mit Vorurtei-

len bis an die Zähne bewaffneten ITler. Dabei sieht die Wirklichkeit anders aus.

Neutral und ohne Vorurteile sieht die IT-Welt heute so oder ähnlich aus: Das Management in den Unternehmen lagert die IT nach Indien aus. Einen Teil der Mitarbeiter muss leider betriebsbedingt gehen, weil jetzt Rashid aus Indien ihre Arbeit macht. Die verbleibenden angestellten IT-Fachkräfte bilden den Kern der IT und sie sollen jetzt Rashid steuern und ihm sagen was er machen soll. Doch Rashid versteht die deutsche Kultur und die Finanzen nicht und macht viele Fehler. Das Management holt IT-Freelancer ins Boot. Die sollen es jetzt richten.

Das soll einer verstehen. Erst werden die fest angestellten Kollegen freigestellt um dann teurerer Freiberufler ins Unternehmen zu holen. Und genau da liegt die Krux. Es herrscht immer noch die Mähr, dass IT-Freiberufler viel teurer sind als Angestellte. Dem will ich auf die Spur gehen und recherchiere im world wide web. Dabei stoße ich auf den Personalservices Gulp, eine der Projekt-Plattformen für IT-Freelancer. Für einen top ausgebildeten Freelancer wird maximal 74,00 Euro netto gezahlt. Selbstverständlich

inklusive Reisekosten.

Zum Vergleich: Eine Mechanikerstunde kostet den Kunden 65,50 Euro netto. Reisekosten entstehen nicht.

Beim Durchforsten der Datenbank ist das Bild dabei immer das Gleiche:

1. Es wird die „eierlegende Wollmilchsau“ gesucht.
2. Die soll bitteschön mindestens englisch fließend in Wort und Schrift können.
3. Mindestens 10 Jahre Berufserfahrung wird vorausgesetzt.
4. Und flexibel soll er einsetzbar sein. Am besten im gesamten Bundesgebiet auf seine eigenen Kosten.
5. Last but not least soll er auf dem neuesten Stand der Technik sein.

Zum Vergleich

Eine angestellte Arbeitskraft, Mitte 30, kostet im Monat ca. 3.800 Euro. Das macht bei 160 Stunden einen Stundenlohn von 23,75 Euro. Das ist das was der Angestellte mit dem IT-Freelancer vergleicht. Was der Angestellte nicht bedenkt ist folgendes:

1. Wenn er auf Dienstreise geht, bekommt er die Reisezeit und die Reisekosten bezahlt.
2. Urlaub in der Regel in Deutschland bis zu 30 Tage.
3. Lohnfortzahlung im Krankheitsfall bis zu 6 Wochen.

4. Kündigungsschutz.
5. Der Arbeitgeber zahlt die Hälfte der Kranken-, Arbeitslosen- und Rentenversicherung.
6. Weiterbildung bekommt er entweder bezahlt oder er wird bei vollem Lohn für die Weiterbildung freigestellt.

Die Sicht auf Inhalte sieht wie folgt aus: Aufgrund seiner hohen Flexibilität und ständig wechselnden Unternehmen ist er besonders schnell in der Einarbeitung. Viele Projekte sichern ein umfangreiches Wissen. Und nicht zu unterschätzen: Als Externer ist der IT-Freelancer nicht betriebsblind.

Auswahl von Externen und Internen:

- Sie müssen zur Philosophie und Kultur des Unternehmens passen.
- Beide Parteien sollten die Bereitschaft besitzen, voneinander zu lernen.
- Keiner von beiden ist schlechter oder besser.
- Beide sitzen in einem Boot und sollten der gleichen Sache dienen.

Summa summarum ist der IT-Freelancer ungefähr gleich günstig oder teuer. Wenn man allerdings die Produktivität noch mit einrechnet, ist der IT-Freelancer acht Monate lang günstiger als ein Festangestellter. Ein ausführlicher Bericht war am 19.12.2012 im Managermagazin. Das war die Sicht auf das Monetäre.

Doch es gibt auch eine Schattenseite: Er muss sich disziplinarisch nicht unterordnen. Er kann wieder gehen und der interne Mitarbeiter muß mit der Hinterlassenschaft klar kommen.

Fazit

Beides hat seine Existenzberechtigung. Und wie immer gilt bei der

Link

www.ccg.de

webinale 2013 | 3. – 5. Juni 2013, Berlin | Expo: 4. – 5. Juni 2013

The graphic features a central yellow speech bubble with the text "webinale the holistic web conference". Radiating from this center are several colored segments, each containing a topic label: "Social Media", "Mobile", "Conversion", "E-Commerce", "Start-up", "DESIGN", "Responsive Design", "User Experience", and "TECHNOLOGY". The word "BUSINESS" is also prominently displayed. The background shows a silhouette of the Berlin skyline with the Brandenburg Gate and the TV Tower. A pink starburst in the top right corner contains the text: "Sichern Sie sich ein Notebook oder ein Tablet FOR FREE!". At the bottom, the website "www.webinale.de" is listed.

- webinale
- webinale
- webinale
- webinale
- webinale

<p>Platin-Partner:</p>	<p>Gold-Partner:</p>	<p>Silber-Partner:</p>	<p>Bronze-Partner:</p>	<p>Mobile-Day-Partner:</p>
<p>Special-Partner:</p>	<p>Media-Partner:</p>	<p>Präsentiert von:</p>	<p>Veranstalter:</p>	